

Mädchenmannschaft komplett neu

Berlin. Mit Meredith Haaf hat das letzte Gründungsmitglied des preisgekrönten (u.a. Grimme Online Award 2009) feministischen Blogs »Mädchenmannschaft« das Autorinnen- und Redaktionsteam verlassen. Dies berichtete die tageszeitung am Dienstag. Haaf moniert demnach, die »Mädchenmannschaft« habe keine interne Streitkultur entwickelt. »Das ist jetzt ein radikal queerfeministischer Blog mit ausschließender Sprache. Das ist für die meisten Menschen schwer zugänglich«, so Haaf, die den Blog zusammen mit Susanne Klingner und Barbara Streidl nach dem Erfolg des von den drei Frauen 2007 veröffentlichten Buches »Wir Alphamädchen« ins Leben gerufen hatte. Klingner und Streidl hatten dem Projekt schon früher den Rücken gekehrt. Klingner kritisiert laut taz, das neue Team des »Flaggschiffs des Netzfeminismus« wolle nicht mehr mit heterosexuellen Männern zusammenarbeiten.

Tatsächlich nehmen Queerfeminismus und theorielastiger Antirassismus im Blog mittlerweile eine herausgehobene Position ein. Das Team um die in Hoyerswerda geborene Autorin und Musikerin Nadine Lantzsch (Jahrgang 1985) ist jung, gleichzeitig sehr akademisch und mit einschlägigen Gendertheorien sozialisiert. (jW)

www.maedchenmannschaft.net

[https://www.jungewelt.de/artikel/191217.mädchenmannschaft-komplett-neu.html](https://www.jungewelt.de/artikel/191217.m%C3%A4dchenmannschaft-komplett-neu.html)